

Geprüfte/-r Industriemeister/-in Fachrichtung Metall (IHK)

Titel	Geprüfte/-r Industriemeister/-in Fachrichtung Metall (IHK)
Zulassungsnummer	5143824v

Veranstalter

Adresse:	DAA-Technikum Gemeinnützige Fernunterrichts GmbH Auf der Union 10 45141 Essen
Telefonnr.:	+49 201 8316510
E-Mail-Adresse:	info@daa-technikum.de
Webseite:	https://www.daa-technikum.de

Lehrgangsziel

Vorbereitung auf die Prüfung zum Industriemeister IHK der Fachrichtung Metall gemäß Verordnung vom 12.12.1997, zuletzt geändert durch Art. 14 sechste VO zur Änderung von Fortbildungsprüfungsverordnungen vom 09.12.2019

Inhalte

Lehrgangsinhalte:	Fachübergreifende Basisqualifikationen: rechtsbewusstes Handeln, betriebswirtschaftliches Handeln, Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung, Zusammenarbeit im Betrieb, Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten; handlungsspezifische Qualifikationen: Technik, Organisation, Führung und Personal, Kommunikation und Planung
Medien, die Bestandteile des Fernlehrangebots sind:	67 Lehrbriefe, Modulaufgaben, Seminarunterlagen, Seminarleitfaden

Abschluss

Abschluss:	Fortbildungsprüfung an Industrie- und Handelskammern (IHK)
Art des Abschlusses:	öffentlich-rechtliche Prüfung

Voraussetzungen

Teilnahmevoraussetzungen:	Siehe Zulassungsvoraussetzungen zur Prüfung gemäß §3 der „Verordnung über die Prüfung zum anerkannten Abschluss Geprüfter Industriemeister/Geprüfte Industriemeisterin - Fachrichtung Metall“, technische Voraussetzungen: PC mit Internetzugang, wissenschaftlicher Taschenrechner, Headset und Webcam (bei Wahl des Onlineseminars)
Prüfungsvoraussetzungen:	Für den Prüfungsteil 1 „Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen“: Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der den Metallberufen bzw. den Elektroberufen zugeordnet werden kann oder eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach mindestens sechs Monate Berufspraxis oder eine mindestens vierjährige Berufspraxis. Für den Prüfungsteil 2 „Handlungsspezifische Qualifikationen“: Das Ablegen der Prüfung des Prüfungsteils 1 „Fachübergreifende Basisqualifikationen“ und in den in oben genannten Fällen zu den dort genannten Praxiszeiten mindestens ein weiteres Jahr Berufspraxis und eine erfolgreiche Teilnahme an der Ausbildereignungsprüfung (Teilnahme als vorgeschalteter zweimonatiger Lehrgang auf Wunsch möglich).

Kosten

Teilnahmekosten (Gesamtkosten):	4.458,00 €
Lehrgangskosten:	3.718,00 €

Kosten für (externe) Prüfungen:	740,00 €
Kosten für diese erforderlichen Arbeitsmaterialien:	81,00 €
Anzahl der Raten:	22
Höhe der Raten:	169,00 €

Die Teilnehmerkosten können Veränderungen erfahren haben, die der ZFU zum Redaktionsschluss noch nicht vorlagen. Aktuelle Gebühren, Kosten und Erläuterungen dazu erhalten Sie beim Fernlehrinstitut.

Zeitraumen

Gesamtdauer in Monaten:	22.00
Gesamtdauer in Stunden:	1005
Wöchentlicher Lernaufwand für das Selbstlernen in Stunden:	9.00
Synchrone Lerneinheiten (je 45 Minuten):	205
Präsenzunterricht:	26 Vor-Ort-Seminare in Würzburg oder 7 Onlineseminare